



AfD-Stadtratsfraktion Peine | An den Schanzen 16d | 31224 Peine

Stadt Peine  
Bürgermeister  
Klaus Saemann  
Kantstraße 5  
31224 Peine  
DEUTSCHLAND

Adresse:  
An den Schanzen 16d  
31224 Peine  
DEUTSCHLAND

Fraktionsvorsitzender:  
**Rudolf Meißner**  
Rudi\_meissner@me.com  
0171 95 96 00 3

Facebook:  
<https://www.facebook.com/AfD-Stadtratsfraktion-Peine-103702418834998>

Internet:  
[www.afd-stadt-peine.de](http://www.afd-stadt-peine.de)

Datum:  
06. Mai. 2024

## Antrag der AfD-Stadtratsfraktion

Eilantrag: Anschluss an die „Striesener Erklärung“  
Sehr geehrter Herr Bürgermeister Klaus Saemann,  
die AfD-Stadtratsfraktion Peine stellt folgenden Antrag mit Eilbedürftigkeit zur Abstimmung zur nächsten Sitzung des Rates der Stadt Peine, da sich die Thematik insbesondere im aktuellen Wahlkampf niederschlägt.

### Vorbemerkung:

Alle demokratischen Fraktionen / Gruppen sind aufgerufen, sich dem Antrag der AfD anzuschließen!

### **Beschlussantrag:**

Der Rat der Stadt Peine schließt sich der „Striesener Erklärung - bis hierhin und nicht weiter!“ an, die folgendes zum Inhalt hat:

Wir stehen geschlossen und gemeinsam gegen die immer weiter eskalierende Gewalt gegen politisch engagierte Menschen im öffentlichen Raum.

Uns verbindet zuweilen inhaltlich politisch nicht viel - manchmal nichts. Wir sind in den Farben getrennt, aber in dieser Sache vereint. Darum sagen wir: Bis hierhin und nicht weiter. Der Schlag ins Gesicht von Matthias Ecke sowie Holger Kühnlenz war ein Schlag gegen uns alle - und gegen die Demokratie selbst.

Wir lassen nicht zu, dass Menschen, die unsere Gesellschaft aktiv mitgestalten wollen, von Demokratiefeinden mit Gewalt von der Straße vertrieben werden. Wir streiten mit Worten um den richtigen Weg, nicht

mit Fäusten. Wenn wir zulassen, dass Tritte und Schläge statt der besseren Argumente unsere Debatten entscheiden, verlieren wir alle. 1989/90 war der Ruf der friedlichen Demonstranten #KeineGewalt und #Meinungsfreiheit. Das geht nur in einer wehrhaften #Demokratie. Darum erklären wir mit unserer Unterschrift folgende drei Punkte zu Leitlinien unseres politischen Handelns:

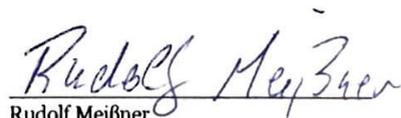
1. Bis hierhin und nicht weiter: Wir verurteilen jede Art von körperlicher Gewalt. Demokratischer Streit, auch im Wahlkampf, wird mit Worten ausgetragen.

2. Unsere wehrhafte Demokratie, das sind wir alle. Wir schützen uns, parteiübergreifend, gegenseitig gegen Angriffe von Demokratiefeinden.

3. Aus Worten werden Taten: Wir sorgen mit einem respektvollen Umgang auch selbst dafür, dass die Stimmung nicht weiter aufgeheizt wird. Wir streiten hart in der Sache, aber verbindlich im Ton.

Unsere Demokratie ist wehrhaft. Und wir alle sind unsere Demokratie - egal ob Politikerin, Rentner, Handwerkerin oder Schüler. Also müssen wir alle wehrhaft sein.

Mit freundlichen Grüßen



Rudolf Meißner  
Fraktionsvorsitzender